höhenfieber

Hochtour «Raclette-Tour»

Gipfeltouren und Köstlichkeiten rund um Zermatt und Saas Fee im Wallis.

Wir haben nicht nur Käse und Weisswein im Kopf, sondern wollen die Walliser Bergwelt als Ganzes erkunden. Mit dem Breithorn 4164m und Allalinhorn 4027m nehmen wir uns zwei leichte und aussichtsreiche Gipfel vor, bevor wir auf der Britanniahütte mit einem Glas Fendant zum Raclette anstossen und uns die Walliser Berge den Gaumen hinunter laufen lassen. Auf eindrücklichen Gletscherwegen traversieren wir schliesslich zurück auf die Matterseite und beenden unsere Tage im Hochgebirge mit eindrücklichem Blick aufs Matterhorn.

1. Tag Anreise nach Zermatt. Akklimatisationstour und Steigeisentraining auf dem Oberen Theodulgletscher. Übernachtung auf der Gandegghütte. **2. Tag** Fahrt aufs Klein Matterhorn 3817m, Besteigung des Breithorn 4164m und Transfer mit den Bergbahnen und dem Postauto nach Saas Fee. Übernachtung im Hotel. **3. Tag** In wilder Gletscherumgebung aufs Allalinhorn 4027m und Abstieg zur Britanniahütte 3030m. **4. Tag** Überschreitung des Allalinpasses 3556m zur Täschhütte in wunderschöner Gletscherlandschaft am Fusse des Allalinhorn 4027m und Rimpfischhorn 4199m. **5. Tag** Besteigung der Pfulwe 3313m mit fantastischer Rundsicht auf die Saaser und Zermatter 4000er. Abstieg nach Sunnegga und mit der Bahn nach Zermatt. Heimreise am Nachmittag.

Anforderungen

Technik: Stufe 1: Ich habe Bergwandererfahrung und bewege mich trittsicher im unwegsamen Gelände und auf Geröllfeldern. Hochtourenerfahrung mit Steigeisen, Pickel und Seil wird nicht vorausgesetzt.

Kondition: Stufe 2: Ich betreibe Ausdauersport wie Wandern, Joggen, sportliches Radfahren. Ich bewältige bis zu 7 Stunden Gehzeit und 1200 Höhenmeter Aufstieg pro Tag. Bei einem Tempo von ca. 300 Hm pro Stunde fühle ich mich wohl.

Schlüsselstelle:
Die Schwierigkeiten sind moderat und die Tour ist für bergwandererfahrene Hochtoureneinsteiger geeignet. Trittsicherheit und Kondition für 7 Stunden reine Gehzeit sind jedoch nötig.

Leistungen inbegriffen

- 4 Nächte im Mehrbettzimmer im Hotel und SAC-Hütten
- 4x Halbpension
- Tourentee
- 10% Einkaufsgutschein bei TRANSA

Leistungen nicht inbegriffen

- Anreise zum Treffpunkt und Heimreise
- nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Kosten für allfällige Transfers
- zusätzliche Leistungen in der Unterkunft
- Annullationskostenversicherung

Detailprogramm

Vorgesehener Tourenablauf

1. Tag

Treffpunkt in Zermatt am Bahnhof. Mit der Bergbahn gelangen wir zum Trockenen Steg (2929m) und in kurzer Wanderung zum Oberen Theodulgletscher. In einer Ausbildungseinheit wollen wir unsere Fertigkeiten im Steigeisengehen verbessern, um uns optimal für die Touren der kommenden Tage vorzubereiten. Anschliessend wandern wir über den Gletscher zur Gandegghütte (3030m). Diese erste Nacht dient schon unserer Höhenanpassung.

Aufstieg 200Hm, Abstieg 100Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 1.5 Std.

2. Tag

Via Trockener Steg fahren wir mit der Bahn zum Klein Matterhorn 3817m. Über das grosse Breithornplateau und die mässig steile Südflanke gelangen wir zum Westgipfel des Breithorn 4164m. Ein grandioses 360° Panorama mit mehr als 20 stolzen 4000ern breitet sich vor uns aus. Auf dem gleichen Weg steigen wir zum Klein Matterhorn ab und fahren mit der Seilbahn nach Zermatt. Mit der Eisenbahn und dem Postbus reisen wir nach Saas Fee.

Aufstieg 400Hm, Abstieg 400Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 3 Std.

3. Tag

Nach der komfortablen Nacht im gediegenen Wellness Hostel geht es wiederum zur Sache. Zuerst bequem mit der Bergbahn nach Mittelallalin 3457m und danach geht's mit Pickel, Steigeisen und Seil weiter. Auf dem Weg zum Allalinhorn 4027m geniessen wir die herrliche Rundsicht. Oben angekommen winken wiederum zahlreiche 4000er. Sind es mehr als gestern, die wir sehen können? Bestimmt hilft unser Bergführer beim Zählen. Wir steigen nach Mittelallalin ab, fahren mit der Metro Alpin zum Felskinn und wandern danach zur Britannia-Hütte 3030m. Zum Znacht gibts in Walliser Tradition ein gutes Raclette. Dazu empfehlen wir ein gutes Glas Fendant.

Aufstieg 630Hm, Abstieg 590Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 4.5 Std.

4. Tag

Heute müssen wir früh aus den Federn, denn die spannende Etappe führt uns gleich über vier verschiedene Gletscher. Noch im Morgengrauen machen wir uns auf den Weg zum Allalinpass 3557m. Von der Hütte aus queren wir den Hohlaubgletscher und erreichen durch gerölliges Gelände den eindrücklichen Allalingletscher. Über diesen geht es hinauf zum vergletscherten Hochgebirgspass zwischen Allalin- und Rimpfischhorn. Über den Mellich- und Alphubelgletscher steigen wir zur Täschhütte 2701m ab.

Aufstieg 770Hm, Abstieg 1100Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 6 Std.

5. Tag

Als Abschluss unserer spannenden Tage suchen wir einen weniger namhaften, dafür umso aussichtsreicheren Gipfel auf. Von der Hütte aus folgen wir dem Tal und gelangen über den 3154m hohe Pass auf die Pfulwe 3313m. Von hier blicken wir im Toblerone-Winkel auf den stolzen Zermatter Hausberg. Entlang dem Ende des Findelgletscher steigen wir nach Sunnegga 2288m ab und gelangen mit der Standseilbahn nach Zermatt. Hier gilt es nun Abschied zu nehmen und die Heimreise anzutreten.

Aufstieg 1200Hm, Abstieg 1600 Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 7 Std.

Hinweis zu den technischen Anforderungen

Auf dieser Tour bewegen wir uns über weite Strecken im felsigen und weglosen Gelände, auf wenig unterhaltenen Bergpfaden und auf verschneiten, sowie blanken Gletschern. Gute Trittsicherheit und regelmässige Routine im Bergwandern werden vorausgesetzt.

Unterkunft

Die erste Nacht übernachten wir auf der Gandegghütte und die zweite im wellnessHostel4000. Anschliessend in Berghütten des SAC im Mehrbettzimmer mit Decken. Es steht teilweise fliessend kaltes Wasser zur Verfügung.

Zwischenverpflegung

Achte auf einen leichten Rucksack. Zusätzliche Zwischenverpflegung kann auf den Hütten gekauft werden.

Treffpunkt

Unser Bergführer erwartet dich um 10:14 Uhr am Bahnhof in Zermattbeim Kiosk. Fahrplanwechsel vorbehalten.

Anreise

Von deinem Wohnort nach Zermatt und zurück. Autofahrer parken Ihr Fahrzeug in Täsch im Parkhaus.

Zusatzkosten

Für Bergbahnen, Postautofahrten und Taxitransfers fallen zusätzliche Transportkosten von ca. CHF 100.- an (Basis Halbtax).

Frühere Anreise

Wir empfehlen dir, zur Akklimatisation ein oder zwei Tage früher anzureisen und in der Umgebung Zermatt eine bis zwei Wanderungen zu unternehmen. Übernachtungsmöglichkeit beispielsweise im Hotel Sarazena (Tel. 027 966 59 00) oder in der Jugendherberge Zermatt (Tel. 027 967 23 20).

Durchführung

Wir informieren dich wie folgt über die Durchführung: bei Wochenendtouren 1 Tag vor Tourenbeginn (ab 11 Uhr) und bei Mehrtagestouren 2 Tage vor Tourenbeginn (ab 17 Uhr). Wir senden dir dazu zum angegebenen Zeitpunkt einen Direktlink an deine Mailadresse. Für registrierte Benutzer sind die Last Infos zudem im Memberbereich www.hoehenfieber.ch/Member unter 'Bevorstehende Touren' verfügbar.

Ausrüstung

Bekleidung

- Gore Tex Jacke und Wetterschutzhose
- Hochtouren- oder Trekkinghose
- Soft Shell oder Fleecejacke
- Dünne, winddichte Fingerhandschuhe
- Warme Finger- oder Fausthandschuhe
- Mütze, ev. Stirnband oder Buff
- Funktionelle Socken (1 Ersatzpaar)
- Funktionelle Unterwäsche kurz/lang
- Gamaschen

Diverses

- Rucksack mit Hüftgurt (30-40l)
- Sonnenbrille
- Sonnen- und Lippencrème, Sonnenhut
- Trinkflasche, ev. Thermosflasche
- LED Stirnlampe mit neuer Batterie
- Heftpflaster und Compeed
- SAC/DAV-Ausweis, wenn vorhanden
- Identitätskarte/Personalausweis
- Bargeld in Euro
- Ev. Fotoapparat
- Etwas Bargeld für Getränke
- Taschenmesser

Technische Ausrüstung

- Steigeisenfeste oder bedingt steigeisenfeste Bergschuhe
- Steigeisen mit Antistoll (keine Alu-Steigeisen)
- Pickel (Ideallänge: Von Hand bis Schuhrand)
- Klettergurt mit 2 HMS Karabinern
- Helm
- Verstellbare Trekkingstöcke

Empfehlung

- Verstellbare Trekkingstöcke sind hilfreich für Gletschertrekking, Alpinwanderungen sowie auf Hochtouren für flache Gletscherstrecken, lange Abstiege und im weglosen Gelände. Es kann auch nur 1 Stock verwendet werden.

Verpflegung

- Zwischenverpflegung: Diese wird zwischen Frühstück und Abendessen gegessen. Gut geeignet sind Dörrobst, Schokolade, Nüsse, Käse, Vollkornbrot und Energieriegel. Damit der Rucksack nicht zu schwer wird, sollte nicht zu viel Essen mitgenommen werden. Auf den meisten Hütten kann zusätzliche Zwischenverpflegung gekauft werden.
- Halbpension: Bei dieser Tour ist Halbpension (Abendessen/Frühstück) inklusive.
- Tourentee: Der Tourentee wird von der Unterkunft jeweils am Morgen bereitgestellt und ist im Preis inbegriffen.

Übernachtung in Hütte/n

- Toilettenartikel im Kleinformat, ev. Erfrischungstücher
- Innenschlafsack aus Seide oder Baumwolle (aus Hygienegründen)

- Es stehen Hüttenfinken zur Verfügung
- Die Hütten verfügen teilweise über fliessend kaltes Wasser zur Körperpflege
- Ohrenpfropfen

Packtipps

- Light bringt weit! Der Rucksack sollte nicht mehr als 8-9 Kg wiegen. Dies vor allem bei Hüttentouren.

Mietmaterial

Folgende Ausrüstung kannst du direkt bei der Anmeldung bestellen. Nachträglich ist dies bis 10 Tage vor Tourenbeginn telefonisch oder via Webformular möglich: hoehenfieber.ch/mietmaterial

- Pickel, CHF 30.00
- Steigeisen, CHF 40.00
- Helm, CHF 25.00
- Klettergurt (mit 2 HMS Karabinern), CHF 30.00

Kontakt

Hast du noch Fragen? Wir beraten dich gerne!

Telefon: +41 32 361 18 18
E-Mail: info@hoehenfieber.ch
Homepage: https://www.hoehenfieber.ch/

Büro-Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
09:00–12:00 Uhr
13:30–17:00 Uhr

Programm- und Preisänderungen vorbehalten.
Allgemeine Geschäftsbedingungen: https://www.hoehenfieber.ch/AGB
Druckdatum: 09.05.2024 18:12:52